

Schön, dass Du zu uns gefunden hast!

Du hast einen Termin bei uns gebucht und möchtest Gebet empfangen. Ob Gebet für ein konkretes Anliegen, hörendes/prophetisches Gebet oder Gebet für Heilung – bitte lies dir vor unserer gemeinsamen Zeit dieses Dokument durch. Hier erfährst Du, wie die Gebetszeit ablaufen wird und was wir Dich bitten zu beachten.

TREFFPUNKT UND UHRZEIT

Uhrzeit und genaue Adresse werden Dir per Email mitgeteilt bzw. bestätigt. In der Regel finden die Treffen in privaten Wohnzimmern von Mitarbeitern des epiCenters in Einhausen, Hemsbach oder Lorsch statt.

Wir bitten Dich, weder zu früh noch zu spät zu kommen, da vor und/oder nach Dir noch für andere Personen gebetet wird und wir Überschneidungen vermeiden wollen. Das hilft uns, die Privatsphäre jeder Person zu wahren und genug Zeit und Fokus für jeden Einzelnen zu haben.

ABLAUF DER GEBETSZEIT

Nach Begrüßung und kurzer Vorstellung bist Du eingeladen, mit uns Dein Anliegen zu teilen. Bitte fasse Dich so kurz wie möglich und so lange wie nötig, damit ausreichend Zeit für das Gebet bleibt.

Wir beten und hören auch gerne für Dich, wenn Du kein konkretes Anliegen teilen möchtest. Das ist ganz Dir überlassen.

Gebet wird immer von mindestens zwei Mitarbeitern des epiCenters. Eindrücke, die sie während des Gebets empfangen, werden schriftlich für dich festgehalten (in dieser stillen Zeit wirst Du ermutigt, selbst von Gott zu empfangen). Danach werden Dir die Eindrücke mündlich weitergegeben. Wenn Du es wünschst, betet das Team noch für Dich. Gerne darfst Du diese Gebetszeit auch mit Deinem Handy aufnehmen, so dass Du alles zu Hause nochmal anhören kannst.

Nach der Gebetszeit hast Du die Möglichkeit Feedback zu geben, wenn Du das möchtest.

PRÜFE ALLES

Wir werden Dir keine direktiven Eindrücke („Mach dies, gehe dahin, entscheide dich so“ etc.) weitergeben. Dennoch kann es sein, dass wir Eindrücke für Dich empfangen, die konkret in Deine Situation sprechen – vielleicht auch nur für Dich verständlich.

Die Bibel fordert uns auf, alles zu prüfen und das Gute zu behalten (1.Thess 5,21).
Wir ermutigen Dich also, das Gehörte und Empfangene zu prüfen.

Hier ein paar Anregungen, wie Du das tun kannst:

→ Prüfe das Gesagte und das, wie Du persönlich es verstehst, immer zuerst anhand der Bibel. Gott wird nie Seinem geschriebenen Wort widersprechen.

→ Frage Dich: Was regt sich in mir, wenn ich diesen Eindruck höre?

Gottes Reden spendet Hoffnung, Trost und Mut, selbst wenn Er Dinge sagt, die in ihrer Natur eher herausfordernd sind. Wenn das Gesagte und/oder das, wie Du persönlich es verstehst und in Dein Leben übersetzt, in Dir Hoffnungs- und Mutlosigkeit hervorrufen, darfst Du das getrost in Frage stellen.

→ Frage Dich: Finde ich das Gesagte bestätigt in Eindrücken, die ich früher schon einmal empfangen habe? Passt der Eindruck zum großen Bild der bisherigen Führung Gottes in meinem Leben?

Das muss nicht immer der Fall sein – häufig erleben wir aber, dass Gott nichts komplett Neues spricht, sondern bestätigt, erinnert und ermutigt auf dem Weg, den Er selbst schon längst mit Menschen eingeschlagen hat.

→ Nimm Dir Zeit über das Gesagte zu beten und es in Deinem Herzen zu bewegen. Bitte Gott um Bestätigungen.

→ Teile das Gesagte mit Jemandem, der Dich und Jesus kennt.

FÜR EMPFÄNGER VON HEILUNGSGEBET

Am Leben Jesu sehen wir das Herz Gottes für Heilung. Jesus hat mit Kranken gefühlt und sie von den verschiedensten Gebrechen geheilt. Wir glauben und haben erlebt, dass Jesus auch heute noch heilt. Und wir erwarten das glaubensvoll auch für Dich.

In allem bitten wir Dich jedoch, ärztlichen Rat NICHT zu ignorieren und verschriebene Medikamente NICHT ohne Rücksprache und Begleitung durch deinen behandelnden Arzt abzusetzen.

PRIVATSPHÄRE UND VERTRAULICHKEIT

Alles, was Du mit uns teilst, ist selbstverständlich vertraulich und wird nicht an Außenstehende weitergegeben.

Wir freuen uns auf Dich!

Dein Gebetsteam des epicenters